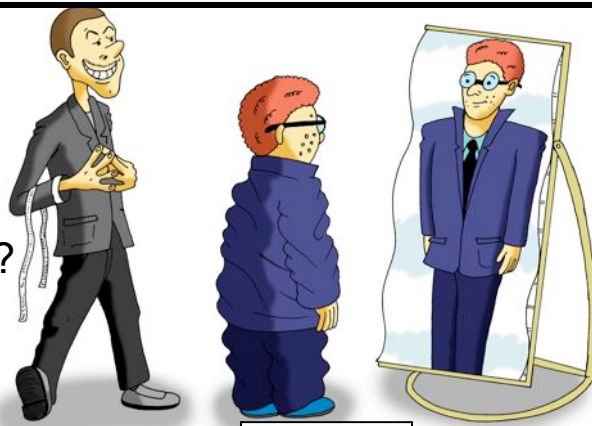


Was für ein Kunde?

Was für ein Kleid?

Was für ein Händler?



teuer, elegant,
zerknittert, schlau,
naiv, eitel, eifrig,
gerissen, listig, dumm,
prächtig, modisch,
klein, groß, raffiniert,
preisgünstig,
kleidsam, luxuriös,
betrügerisch,

Der *schlaue*
.....
.....
.....

Händler verkauft dem
(Nomen)

naiven
.....
.....
.....

Kunden ein
(Nomen)

teures
.....
.....
.....

Kleid.
(Nomen)

Verschiebeprobe:

1. ...*Der schlaue Händler*.....
2.
3.

Die Verschiebeprobe zeigt, dass das **Attribut kein selbständiges Satzglied** ist. Es ist immer in einem andern drin enthalten.

Jedes Nomen (=Substantiv) im Satz kann Attribute haben.
Wir finden das Attribut mit der Frage: „**Was für ein...?**“

Wir fragen:

- Was für ein Kleid?
- Welcher Händler?
- Wie viel Euro?

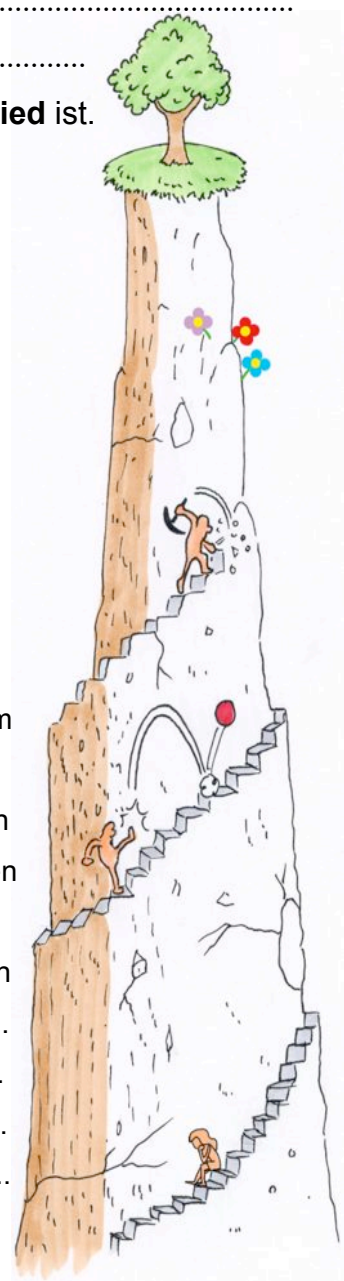
ARTIKEL	ATTRIBUT	NOMEN
.....
.....
.....

(Den Artikel betrachten wir nicht als Attribut.)

Nähere Bestimmung des Attributs:

1. ADJEKTIVISCHES ATTRIBUT
2. PARTIZIPIALES ATTRIBUT
 - 2.1. Partizip Präsens
 - 2.2. Partizip Perfekt
3. PRONOMINALES ATTRIBUT
4. NUMERALES ATTRIBUT
5. GENITIVATTRIBUT
6. PRÄPOSITIONALES ATTRIBUT
7. ADVERBIALES ATTRIBUT
8. INFINITIVISCHES ATTRIBUT

- der Baum
- der Mann
- die Stufen
- Ball
- Stufen
- der Ball
- der Baum
- die Blumen
- die Geduld



(1. bis 4. könnten wir als **Linksattribute** bezeichnen, 5. bis 8. als **Rechtsattribute**)